

Fantastischer Vortrag, der motiviert

NEWS Verlag holt Prof. Dr. Jörg Knoblauch zu Initiative-Zukunft-Abend nach Miltenberg

Einen fantastischen Vortragsabend erlebten die Besucher am 23.11.2011 in den Räumen der Raiffeisen-Volksbank Miltenberg. Der NEWS Verlag und Florian Ebert (Fenance Controlling Systems) hatten den renommierten Referenten Prof. Dr. Jörg Knoblauch zu einem eindrucksvollen Vortrag geholt, der die Zuhörer den ganzen Abend über in Bann hielt.

Spannendes Thema

Gerne habe die Raiffeisen-Volksbank Miltenberg für den heutigen Abend die Räumlichkeiten zur Verfügung gestellt, teilte Andreas Dirsch, Markt- und Bereichsleiter und Prokurist, eingangs mit. Das Thema „Die besten Mitarbeiter finden und halten“ verspreche sehr spannend zu werden.

Wie findet man die besten Mitarbeiter?

„Aus dem 'War of talents' wird ein 'War for talents'“, stellte Prof. Dr. Jörg Knoblauch, selbst mittelständischer Unternehmer, zu Beginn seines Vortrags fest. Er erläuterte dies anhand der sogenannten ABC-Strategie, nach der Mitarbeiter in A-, B- oder C-Kategorien eingeteilt werden. Die Personalentscheidung sei mit die schwierigste Entscheidung, die ein Unternehmer zu treffen habe, denn keine habe so kostspielige Folgen wie die Einstellung des falschen Mitarbeiters.

Wie gelingt es, die besten Mitarbeiter zu halten?

„Sie müssen anders einstellen, um A-Mitarbeiter zu finden“, führte Prof. Dr. Knoblauch weiter aus. Dazu empfahl er, nach einem neunstufigen Auswahlprozess vorzugehen. Denn die Problematik fehlender Arbeitskräfte werde, so der Referent weiter, zu einer existenziellen Herausforderung für die Unternehmen. „Den Lehrstellen gehen die Bewerber aus, bald gibt es nicht mehr genügend Fachkräfte.“



Prof. Dr. Jörg Knoblauch sprach zum Thema "Die besten Mitarbeiter finden und halten" auf kurzweilige und unterhaltsame Art.

Wenn die besten Mitarbeiter erst einmal gefunden sind, gilt es, diese zu halten. Mit seinem Motivationskonzept „Die 33 Rosen“ zeigte Prof. Dr. Jörg Knoblauch anschließend einprägsam die Erfolgsfaktoren für die Mitarbeitermotivation in seinen Unternehmen. „Denn“, so der Referent abschließend, „der Wettbewerb um die besten Mitarbeiter hat bereits begonnen.“

Reicher Gesprächsbedarf

Gerne nutzten die vielen Zuhörer im Anschluss an den Vortrag die Gelegenheit, mit Prof. Dr. Jörg Knoblauch über das Thema "Personalentwicklung und -motivation" zu diskutieren. Dabei zeigte sich, dass der Gesprächsbedarf sehr groß ist und viele Unternehmer sich intensiv Gedanken darüber machen.

Workshop folgt

Stefan Rüttiger, geschäftsführender Gesellschafter des NEWS Verlags, zeigte sich zum Abschluss des Abends sehr zufrieden. Er betonte, wie wichtig es sei, Themen wie das heutige aufzugreifen und dadurch Impulse zu geben. Aufgrund der überaus positiven Reaktionen habe man sich daher kurzfristig entschieden, den Referenten zu einem Workshop in den Landkreis Miltenberg zu holen. Näheres hierzu wird in Kürze bekannt gegeben.



Stefan Rüttiger, geschäftsführender Gesellschafter des NEWS Verlags freute sich über die zahlreichen Gäste beim Initiative Vortragsabend in der Raiffeisen-Volksbank Miltenberg.



Erich Munkel, Haacon Hebeteknik GmbH, Kirschfurt: Es war ein brillanter Vortrag. Es ist sehr wichtig, solche

Abende zu erleben. Ich habe schon viele Vorträge gehört und festgestellt, dass es viel mehr schlechte als gute Vorträge gibt. Dieser Vortrag war sehr gut. Ich werde die Faktoren „gegenseitiger Umgang zwischen den Mitarbeitern“ und „Mitarbeiter und übergeordnete Stellen“ verbessern. Auch mehr Diplomatie und Einsicht trotz der Sachzwänge würden das Klima in den Firmen verbessern. Herr Knoblauch hat in seinem Vortrag alles schön auf die Firma fokussiert und die Zuschauer mitgenommen und gefesselt.

Irene Keck-Esel, Eis-Café Keck-Esel, Freudenberg

Mir hat der Vortrag sehr gut gefallen, vor allem die Art und Weise, wie Herr Knoblauch es rübergebracht hat. Ich führe einen kleinen Betrieb und fühle mich durch die Aussagen des Referenten in dem, was ich tue, bestätigt.



Interessiert verfolgten die Zuhörer den Ausführungen des Referenten, der einen spannenden Vortrag hielt.

Besucherstimmen des Vortragsabends



Karim Hauck, Metzgerei Harald Hauck, Amorbach: Der Vortrag hat mir prima gefallen. Er fordert auf, sich selbst zu hinterfragen und zu überlegen, was man davon umsetzen kann. Man kann dadurch die Mitarbeiter besser einschätzen und probieren, etwas zu verändern.

Sabrina Leuner, Bauer-Markt, Eisenfeld: Mir hat der Vortrag auch sehr gut gefallen. Er war sehr lehrreich und ich werde mit meinem Chef darüber reden. Ich denke, wir werden den angesprochenen Fragebogen einführen.



Stefan Müller, Gärtner Müller, Obernburg: Mir hat der Vortrag heute Impulse gegeben, die ich gerne mitnehme.

Ich denke, es ist nach wie vor wichtig, Mitarbeiter in Entscheidungen einzubeziehen, nach ihren Ideen zu fragen und ein offenes Ohr zu haben. Darüber hinaus ist es als Chef ebenso wichtig, sensibel für Gespräche mit Mitarbeitern zu sein.



Thomas Schweighart, Pro-Case GmbH, Miltenberg: Den Vortrag von Prof. Dr. Knoblauch fand ich sehr anregend, denn er trifft den Geist der Zeit. Er zeigt gut auf, was schon immer wichtig war und immer besonders wichtig sein wird. Unsere Führungskräfte kümmern sich in unserem Unternehmen aktiv um unsere Mitarbeiter, daher wollten wir heute Abend auf jeden Fall teilnehmen.

Bernd Balles, Mentor CSC GmbH, Miltenberg

Ich bin Unternehmensberater und arbeite bereits mit der Methode von Prof. Dr. Knoblauch. Ich habe ihn auch schon öfters erlebt und finde seine Vorträge meistens sehr unterhaltsam. Ich bin heute gekommen, um neue Entwicklungen in diesem Bereich kennen zu lernen.



Edeltraud Schuster, Gutsauschank Klingenberg, Klingenberg: Ich fand den Abend ganz toll und sehr motivierend. Das Thema passt wunderbar in die Häcker und zu unserem Personal. Von „C-Mitarbeitern“ sollte man sich wirklich trennen. Ich werde versuchen, die Ideen des heutigen Abends umzusetzen. Mitarbeiter, die mitdenken, sind einfach toll. Wir machen bisher auch schon viel für unsere Mitarbeiter, damit sie motiviert sind. Auch den Zaubertrick von Herrn Knoblauch mit dem Buch fand ich wirklich toll.



Bernd Dörr, Autohaus Dörr GmbH, Kleinheubach: Der Abend war kurzweilig und interessant. Man kann eine

Menge für sich und die Firma mitnehmen. Es hat mir absolut gut gefallen. In Gedanken geht man natürlich die eigene Firma durch – der Vortrag war sehr praxisnah. Ich habe etliche unserer Mitarbeiter als „A-Mitarbeiter“ erkannt. Es ist mir bewusst geworden, dass ich diese Mitarbeiter auch entsprechend anerkennen muss.



Andreas Dirsch, Raiffeisen-Volksbank Miltenberg eG, Miltenberg: Der Vortrag heute Abend

war super, denn er hat viele Anregungen zum Nachdenken geliefert und Ansatzpunkte für Veränderungen gegeben. Personalentwicklung ist das A und O in der Unternehmensführung.



Verena Waigand, Weingut Stadt Klingenberg GmbH, Klingenberg: Ich glaube, dass es sehr schwer ist, die Mitarbeiter in diese Kategorien einzuteilen und dass die Übergänge fließend sind. Interessant war der Abend auf jeden Fall und er hat mir sehr gut gefallen.